

Vorwort.

Reisende, welche das Addathal und die Landschaft von Cläven besuchen — diese nicht nur von italiänischen Schriftstellern, sondern auch von Campell, Guler, Sprecher und Joh. Müller gepriesenen, blühenden und duftenden Vorhöfe Italiens — erhalten hiermit einen topographischen, statistischen und historischen Wegweiser, der ihnen mehr als gewöhnliche Reisehandbücher bietet. Alle Quellen und Hülfsmittel, die mir zu Gebote standen, fleissig benutzend, strebte ich nach möglicher Genauigkeit. Die topographischen Schilderungen und manches Andere beruhen meistens auf eigener Anschauung. Denjenigen, welche mich auf freundliche Weise unterstützten, sage ich herzlichen Dank.

Brusio im Mai 1860.

Der Verfasser.